

LÄNDERINFORMATIONSBLATT

UKRAINE

(August 2013)



Haftungsausschluss

IOM hat die in diesem Blatt enthaltenen Informationen mit Sorgfalt zusammengetragen und stellt die Informationen nach bestem Wissen zur Verfügung. IOM übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Informationen. Zusätzlich ist IOM nicht haftbar für Rückschlüsse, welche aufgrund der von IOM zusammengetragenen Informationen gezogen werden.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| I. ÖFFENTLICHE VERWALTUNG | 4 |
| 1. Allgemeine Informationen | |
| 2. Öffentliche Verkehrsmittel | |
| 3. Kommunikationsnetz | |
| 4. Beschaffung der von Heimkehrern benötigten Dokumente | |
| II. SOZIALES SYSTEM | 10 |
| 1. Allgemeine Informationen | |
| 2. Voraussetzungen für den Erhalt finanzieller Unterstützung | |
| 3. Benötigte Dokumente zur Person | |
| 4. Kindergeld | |
| 5. Besondere Bevölkerungsgruppen | |
| 6. Zivilgesellschaftliche Hilfsorganisationen | |
| III. RENTEN | 13 |
| 1. Allgemeine Informationen | |
| 2. Voraussetzungen für den Erhalt einer Rente | |
| 3. Höhe der Rentenbeiträge | |
| 4. Benötigte Dokumente zur Person | |
| 5. Überweisung von Rentenansprüchen durch die Deutsche Rentenversicherung | |
| IV. MEDIZINISCHE VERSORGUNG | 16 |
| 1. Allgemeine Informationen | |
| 2. Medizinische Infrastruktur | |
| 3. Verfügbarkeit und Kosten von Medikamenten | |
| 4. Verfügbarkeit von medizinischer Versorgung und Behandlung | |
| 5. Krankenversicherung | |
| 6. Benötigte Dokumente zur Person | |
| 7. Hilfsorganisationen im medizinischen Bereich | |
| V. WOHNUNGSWESEN | 20 |
| 1. Unterbringung von Heimkehrern ohne Angehörige in der Ukraine | |
| 2. Wohnraum und Mietkosten | |
| 3. Elektrizität und Gas | |
| 4. Wiederaufbauhilfe | |
| 5. Bedingungen, Materialien, Baufirmen | |
| 6. Wohnrecht und Rückerstattung von Besitz | |
| VI. ARBEITSMARKT | 23 |
| 1. Arbeitsmarktlage | |
| 2. Arbeitsvermittlung | |
| 3. Arbeitslosenunterstützung | |
| 4. Weiterbildung und Ausbildung | |

| | |
|---|-----------|
| VII. UNTERSTÜTZUNG BEI DER WIEDEREINGLIEDERUNG | 26 |
| 1. Unterstützung bei der Wiedereingliederung | |
| 2. Finanzielle und behördliche Unterstützung | |
| 3. Vorgehen bei Existenzgründung | |
| | |
| VIII. BILDUNG | 29 |
| 1. Bildungssystem und -infrastruktur | |
| 2. Bedingungen für die Fortsetzung der Ausbildung | |
| 3. Anerkennung und Überprüfung im Ausland erworbener Abschlüsse | |
| 4. Von heimkehrenden Schülern/Studenten benötigte Unterlagen | |
| 5. Gebühren, Darlehen und Stipendien | |
| 6. Integration von Kindern von Rückkehrern | |
| 7. Schutz, Bildung und Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Migranten | |
| | |
| IX. SCHUTZBEDÜRFTIGE PERSONEN | 32 |
| 1. Unterstützung von allein heimkehrenden Frauen und Müttern | |
| 2. Senioren | |
| 3. Psychisch Kranke | |
| 4. Andere Minderheiten | |
| | |
| X. WEITERE RELEVANTE INFORMATIONEN | 34 |
| 1. Militärdienst | |
| 2. Zollwesen | |

I. ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

1. Allgemeine Informationen: Öffentliche Dienstleistungen/Infrastruktur

Die öffentlichen Dienstleistungen und die Infrastruktur in der Ukraine beruhen in großem Ausmaß auf den sowjetischen Strukturen. In einigen Bereichen sind sie gut entwickelt. Es muss jedoch berücksichtigt werden, dass die Wirtschaftskrise nach dem Zerfall der Sowjetunion schwerwiegende negative Konsequenzen für die meisten öffentlichen Dienstleistungen und die Infrastruktur hatte und diese heute im Allgemeinen unterfinanziert sind.

2. Öffentliche Verkehrsmittel

Schienerverkehr

Alle großen Städte und eine Vielzahl von Dörfern verfügt über Bahnhöfe, die von Zügen und Elektrozügen angefahren werden. Das Netz der Elektrozüge deckt die ganze Ukraine einschließlich einiger Nachbarländer ab. Die meisten (Elektro-)Züge verfügen über drei verschiedene Klassen.

2012 hat die staatliche Eisenbahngesellschaft „Ukrzaliznytsya“ eine Hochgeschwindigkeitstrasse für die Personenbeförderung auf der Strecke Lwiw-Kiew-Poltawa-Charkow-Donetsk fertiggestellt und einen modernen zwischenbezirklichen Tageszug eingeführt, der die Reisezeit zwischen diesen Strecken erheblich verkürzt.

Straßen

Die Mehrzahl der Straßen in der Ukraine ist asphaltiert. Die Qualität der Straßen ist innerhalb der großen Städte und auf den Verbindungsstrecken zwischen den Ballungszentren am besten. Die Benutzung der Straßen ist generell kostenlos.

Häfen

Die Ukraine grenzt an das Schwarze und das Asowsche Meer. Es gibt 18 Handelshäfen (innerhalb der Jurisdiktion des Ukrainischen Ministeriums für Infrastruktur), 4 Meeresfisch-Häfen und einige weitere Häfen im Besitz der Privatwirtschaft und anderer Organisationen. Darüber hinaus gibt es einige Flusshäfen.

Flughäfen

Die Ukraine verfügt über insgesamt 24 Flughäfen, von denen 17 Internationale Flughäfen sind.

Reisen mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Strecken zwischen den größeren Städten können problemlos mit Flugzeug, Zug, Bus, Minibus oder Taxi überwunden werden. Innerhalb der Städte verkehren, Busse, Straßenbahnen, Oberleitungsbusse (nicht in allen Städten), private Minibusse und U-Bahnen (nicht in allen Städten).

Züge

Zugtickets können in den „Ukrainischen Zentren für Passagierservice“ erworben werden (38/49, Tarasa Schevchenka Ave., Kiew, +38-044-465-19-55). 2012 wurde ein neues Online-System für die Ticketbuchung eingeführt. Passagiere können hierüber die Anzahl der verfügbaren Plätze und die Preise prüfen, sowie die Tickets kaufen. Es wird darauf hingewiesen, dass innerhalb dieses Systems die Zugtickets noch immer in einem Ticketbüro abgeholt werden müssen. Ein Leinen für Nachtzüge ist bereits im Ticketpreis enthalten. Beim Kauf eines Zugtickets und Besteigen des Zuges müssen Passagiere ihren Ausweis vorzeigen.

| | | |
|------------------------|--|--|
| Kiew - Simferopol | Erste Klasse Abteil ¹ Mittelklasse Abteil ² Basisklasse Abteil | 908 UAH ~ 85 EUR 330 UAH ~ 31 EUR 155 UAH ~ 15 EUR |
| Kiew - Odessa | Erste Klasse Abteil Mittelklasse Abteil Basisklasse Abteil | 703 UAH ~ 66 EUR 209 UAH ~ 20 EUR 99 UAH ~ 9 EUR |
| Kiew - Lugansk | Erste Klasse Abteil Mittelklasse Abteil Basisklasse Abteil | 844 UAH ~ 79 EUR 246 UAH ~ 23 EUR 136 UAH ~ 13 EUR |
| Kiew - Sewastopol | Erste Klasse Abteil Mittelklasse Abteil Basisklasse Abteil | 922 UAH ~ 87 EUR 311 UAH ~ 30 EUR 169 UAH ~ 16 EUR |
| Kiew - Iwano-Frankiwsk | Erste Klasse Abteil Mittelklasse Abteil Basisklasse Abteil | 775 UAH ~ 71 EUR 245 UAH ~ 23 EUR 124 UAH ~ 12 EUR |
| Kiew - Charkiw | Erste Klasse Abteil Mittelklasse Abteil Basisklasse Abteil Intercity + High Speed Zug 1. Klasse 2. Klasse | 638 UAH ~ 60 EUR 196 UAH ~ 19 EUR 109 UAH ~ 11 EUR 455 UAH ~ 43 EUR 317 UAH ~ 30 EUR |
| Kiew - Lwow | Erste Klasse Abteil Mittelklasse Abteil Basisklasse Abteil Intercity + High Speed Zug 1. Klasse 2. Klasse | 664 UAH ~ 65 EUR 217 UAH ~ 21 EUR 106 UAH ~ 11 EUR 512 UAH ~ 49 EUR 354 UAH ~ 34 EUR |
| Kiew - Dnipropetrowsk | Erste Klasse Abteil Mittelklasse Abteil Basisklasse Abteil Intercity + High Speed Zug 1. Klasse 2. Klasse | 731 UAH ~ 69 EUR 230 UAH ~ 22 EUR 126 UAH ~ 12 EUR 347 UAH ~ 33 EUR 234 UAH ~ 22 EUR |
| Kiew - Winnyzja | Beschleunigter Zug 1. Klasse 2. Klasse | 141 UAH ~ 14 EUR 70 UAH ~ 7 EUR |
| Kiew - Chmelnyzki | Beschleunigter Zug 1. Klasse 2. Klasse | 182 UAH ~ 18 EUR 90 UAH ~ 9 EUR |

Bus

Im Zuge der Weiterentwicklung des ukrainischen Bustransportnetzes ist das System einfacher und für die Passagiere zugänglicher geworden. Einige Gesellschaften (Gunsel, Autolux) haben begonnen, für die am häufigsten nachgefragten Verbindungen komfortable Buslinien anzubieten (inkl. individuellem TV-Bildschirm, Klimaanlage etc.). Dieser Service wird jedoch vor allem auf den gängigen Haupttrouten angeboten.

Vom Kiewer Busbahnhof (3, Moskovska Square, Kiew, Tel. 38 044 525-04-92, 38 044 592-24-45) fahren Busse entsprechend des geltenden Fahrplans in die gesamte Ukraine.

¹ 2 Kojen

² 4 Kojen

| | |
|------------------------|------------------|
| Tschernowzj - Kiew | 148 UAH ~ 13 EUR |
| Kiew - Ivano-Frankiwsk | 219 UAH ~ 21 EUR |
| Kiew - Poltawa | 154 UAH ~ 15 EUR |
| Kiew - Odessa | 260 UAH ~ 25 EUR |
| Kiew - Charkiw | 219 UAH ~ 21 EUR |
| Kiew - Dnepropetrowsk | 175 UAH ~ 17 EUR |
| Kiew - Donezk | 280 UAH ~ 28 EUR |
| Kiew - Saporoschje | 248 UAH ~ 24 EUR |
| Kiew - Lugansk | 235 UAH ~ 23 EUR |
| Kiew - Jalta | 319 UAH ~ 30 EUR |

Flugzeug

Die größte ukrainische Fluggesellschaft ist Ukraine International Airlines (Hauptbüro: 58A 201-203 Charkiwske Chossee St., Kiew, Tel. : +38 044 581 56 56, Fax: +38 044 581 51 61.

Fluglinien, bei denen Tickets online gebucht werden können:

http://pilot.ua/reservation/air_tickets

<http://www.kiyavia.com>

Nachfolgend die durchschnittlichen Ticketpreise für Einzelflüge (einschließlich Steuern/Gebühren) mit Stand von Juli 2013.

| | |
|--------------------|--------------------|
| Kiew - Simferopol | 1830 UAH ~ 172 EUR |
| Kiew - Odessa | 1300 UAH ~ 123 EUR |
| Kiew - Lwow | 1600 UAH ~ 150 EUR |
| Kiew - Uschgorod | 1860 UAH ~ 175 EUR |
| Kiew - Tschernowzj | <i>gestrichen</i> |
| Kiew - Lugansk | 1115 UAH ~ 105 EUR |
| Kiew - Donezk | 1735 UAH ~ 163 EUR |
| Kiew - Saporoschje | 1238 UAH ~ 117 EUR |

Weitere Preisangaben zu öffentlichen Verkehrsmitteln (Juli 2013)

Die öffentlichen Verkehrsmittel in der Ukraine umfassen Buse, Straßenbahnen (nicht in allen Städten), private Minibusse und U-Bahnen (nicht in allen Städten).

Kiew:

1 Fahrschein für Bus, Straßenbahn, Oberleitungsbus – 1,50 UAH

U-Bahn - 2 UAH

1 Fahrschein für einen privaten Minibus - 2 bis 3 UAH

1 km mit dem Taxi – 4 UAH - außerhalb der Stadt 5 UAH, offizieller Tarif (vorherige Preisabsprache mit dem Taxifahrer wird empfohlen).

Andere Städte:

1 Fahrschein für Bus, Straßenbahn, Oberleitungsbus, U-Bahn - bis zu 1 UAH - 2 UAH

Fahrschein für einen privaten Minibus - 1,50 bis 3,00 UAH

1km mit dem Taxi - 2,5 UAH (0,25 EUR) - außerhalb der Stadt 4,50 UAH, offizieller Tarif (vorherige Preisabsprache mit dem Taxifahrer wird empfohlen).

Taxi-Unternehmen

Es kann u.U. gewünscht sein, ein Taxi bei einem Taxiunternehmen zu einem festen Ort zu bestellen und den Tarif im Vorhinein zu kennen.

Telefonnummern von Taxi- Unternehmen in unterschiedlichen Städten:

| | | |
|-----------------|---------------|----------------------------------|
| Kiew | Allo-taxi | (044) 200 0 200, 222 22 222 |
| | Alfa-taxi | (044) 331 93 33, (050) 779 00 44 |
| Simferopol | Taksi Tavrika | (093) 557 85 97 |
| Donezk | Taxi-life | (062) 386 77 77 |
| Charkiw | Vega LTD | (057) 732 90 90 |
| Dnjepropetrowsk | Dnepr-taxi | (056) 233 33 33 |
| Winnyzja | | (0432) 555 057 |
| Lwow | Sofia-taxi | (0322) 243 2 243 |

Transportkosten für bedürftige Personengruppen

Kriegsversehrte, Opfer von Arbeitsunfällen, Menschen mit angeborenen Behinderungen und Veteranen der Arbeit können die öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos benutzen.

3. Kommunikationsnetz

Im Telekommunikationsentwicklungsplan für die Ukraine liegt der Schwerpunkt auf der Verbesserung der Fernleitungen innerhalb des Landes, der internationalen Verbindungen sowie des Mobilfunknetzes.

Mit der Unabhängigkeit im Dezember 1991 übernahm die Ukraine ein antiquiertes, ineffizientes und reparaturbedürftiges Telefonnetz. Über 3,5 Millionen Anträgen auf einen Telefonanschluss konnte nicht nachgekommen werden. Nach und nach werden mehr Telefonanschlüsse eingerichtet, das inländische Fernleitungssystem wird verbessert und das Mobilfunknetz wächst rapide.

Im Rahmen des Erlasses des Ministeriums für Transport und Kommunikation "Annahme des Übergangsplans für eine Verbesserung des Nummernsystems des ukrainischen Festnetzes" vom 29.09.2008, № 1200, traten zum 14. 2009³ folgende Änderungen in Kraft. Vor der Vorwahl für eine Stadt muss eine 0 vorgewählt werden. Bei internationalen Gesprächen muss 0-0-vorgewählt werden, dann erst die Vorwahl des Landes und der Stadt.

Die internationale Vorwahl lautet 380. Haupttelefonanbieter ist die Ukr Telekom. Auf den folgenden Internetseiten sind die Telekommunikationsunternehmen und ihre Preise aufgelistet:

Kosten für Telefondienstleistungen (öffentlich, privat) und Mobiltelefone

Festnetzgebühren "Ukrtelekom" (private Gesellschaft)

| № | Service | Monatliche Kosten UAH | |
|------|--|------------------------------|-----------------------|
| | | Städte und regionale Zentren | Dörfer und Siedlungen |
| 1. | Monatsgebühr für separaten Telefonanschluss | | |
| 1.1. | Ohne stündliche Verbindungsabrechnung | 35.02 | 21.62 |
| 1.2. | Stündliche Verbindungsabrechnung (inkl. 600 min. Ortsverbindungen) | 31.49 | 18.91 |
| 2. | 1 min. Ortsverbindungen (für 1 Monat) | | |
| 2.1 | 1. bis 600. Minute | 0 | 0 |
| 2.2 | Ab 601 Minuten | 5.4 | 3.1 |

³ <http://en.nkrzi.gov.ua/numberresource/1322492498/>

Automatische zwischenstädtische Telefonverbindung

| | Zahlung pro Verbindungsminute UAH | | | |
|-------------------|-----------------------------------|--------------------|-------------------|----------------------|
| | werktags | | | Wochenende/Feiertage |
| | 8:00 bis 18:00 | 18:00 bis 23:00 | 23:00 bis 8:00 | 24 Std. |
| Bezirksintern | 0.50 | 0.50 | 0.50 | 0.50 |
| Ukraine insgesamt | 0.50 | 0.50 | 0.50 | 0.50 |

Golden Telecom (private Telefongesellschaft):

Anschlussgebühr pro Monat – 29.42 UAH, einschließlich 12000 Sekunden Ortsgespräche. Bei mehr als 50400 verbrauchten Sekunden gewährt die Firma 30% Rabatt.

Ortsgespräche (innerhalb einer Stadt) kosten 0.05 UAH pro Minute.

Zwischenstädtische Gespräche (Bezirk und übrige Regionen der Ukraine) – 0.50 UAH.

Telekommunikationsgesellschaften und Telefongebühren im Handynetz:

| | | |
|----------------|---------------------|--|
| Golden Telecom | 1.00 UAH pro Minute | www.goldentele.com |
| MTS | 1.20 UAH pro Minute | www.mts.com.ua |
| Kyiv Star | 1.20 UAH pro Minute | www.kyivstar.net |
| Astelit (Life) | 1.04 UAH pro Minute | www.life.com.ua |
| TM Beeline | 0.96 UAH pro Minute | www.beeline.ua |
| People.net | 1.20 UAH pro Minute | www.peoplenet.ua |

Internetanbieter:

www.volia.com

www.peoplenet.ua

www.iptelecom.ua

www.lucky.net

4. Beschaffung der von Heimkehrern benötigten Dokumente

Adressen und Kontaktdaten der Konsularabteilung der ukrainischen Botschaft und der Konsulate in Deutschland. (Mo, Mi und Fr 9-12:45 Uhr / Di 14-17:45 Uhr)

Botschaft der Ukraine

Albrechtstraße 26

10117 Berlin-Mitte

Tel: 030 2888 72 14,

Fax: 030 2888 72 19

Email: emb_de@mfa.gov.ua; ukremb@ukrainische-botschaft.de; emb_de@mfa.gov.ua;
ukremb@ukrainische-botschaft.de

Website: <http://mfa.gov.ua>

Zuständigkeit: Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt,
Sachsen, Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern

Zweigstelle der Botschaft in Bonn

Rheinhöhenweg 101 53424

Remagen-Oberwinter

Tel: 02228 941813, 02228 941814

Fax: 02228 941863

Email: emb_de2@mfa.gov.ua

Website: <http://botschaftbonn.wordpress.com/>

Zuständigkeit: Nordrhein-Westfalen

Generalkonsulat in Hamburg

Mundsburger Damm 1

22087 Hamburg

Tel: 040 229 49 8 10/18

Fax: 040 229 49 813

Email: gc_deg@mfa.gov.ua

Website: <http://hamburg.mfa.gov.ua>

Zuständigkeit: Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen

Generalkonsulat in Frankfurt am Main

Vilbeler Straße 29

60313 Frankfurt am Main

Tel: 069 29 72 09 20

Fax: 069 29 72 09 29

Email: gc_def@mfa.gov.ua

Website: <http://frankfurt.mfa.gov.ua>

Zuständigkeit: Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Generalkonsulat in München

Lessingstraße 14

80336 München

Tel: 089 55 27 37 18

Fax: 089 55 27 37 55

Email: gk_dem@mfa.gov.ua

Website: <http://munich.mfa.gov.ua>

Zuständigkeit: Bayern, Baden-Württemberg

Ukrainischen Bürgern, die ihren dauerhaften Wohnsitz in Deutschland haben, stellen die Konsularabteilungen der Ukraine im Ausland für den Fall des Verlustes oder der Beschädigung ihrer Reisedokumente während des Auslandsaufenthaltes eine *Bescheinigung für die Rückkehr in die Ukraine* aus. Diese Bescheinigung ist für die Einreise in die Ukraine und für Transitreisen durch das Gebiet anderer Länder auf dem Weg in die Ukraine gültig.

Damit die ukrainische Botschaft in Deutschland oder die Generalkonsulate in München, Frankfurt am Main oder Hamburg eine Bescheinigung für die Rückkehr in die Ukraine ausstellen können, müssen folgende Dokumente eingereicht werden:

- Ein persönlich ausgefüllter Antrag mit Angabe der Gründe für den Verlust des Reisepasses
- Formular/Fragebogen für die Ausstellung einer Bescheinigung zur Rückkehr in die Ukraine (Anhang)
- Polizeiliche Bescheinigung über Verlust des Reisepasses
- 3 Fotos 35 x 45 mm
- Dokumente zum Nachweis der ukrainischen Staatsbürgerschaft der betreffenden Person (Ausweis etc.)

Die Gebühr für die Bescheinigung zur Rückkehr in die Ukraine beträgt 40 Euro.

II. SOZIALSYSTEM

1. Allgemeine Informationen: Gesetzgebung

Ukrainische Staatsbürger, Ausländer, Staatenlose und Flüchtlinge, die ihren rechtmäßigen Wohnsitz in der Ukraine haben, haben Anspruch auf soziale Unterstützung seitens des ukrainischen Staates. Es gibt zahlreiche Rechtsvorschriften, die diejenigen Personengruppen definieren, die Unterstützung erhalten können. Die gewährten sozialen Leistungen sind in der Regel unzureichend.

Es gibt zwei Hauptformen der staatlichen Unterstützung:

a) Materielle Unterstützung (Geld, Nahrung, Kleidung, Schuhe, Brennstoff etc.) – Die Höhe der finanziellen Unterstützung wird entsprechend dem monatlichen Einkommen der betreffenden Person festgelegt.

b) Soziale Dienstleistungen:

- Allgemeine soziale Dienstleistungen (Essen, Transportdienste, Lieferung von Medikamenten etc.)
- Psychologische Unterstützung (psychologische Beratung)
- Soziale Dienstleistungen im Bildungsbereich (Organisation von Ausbildung, Freizeit- und Sportaktivitäten etc.)
- Medizinisch-soziale Unterstützung (Gesundheitsfürsorge)
- Wirtschaftlich-soziale Unterstützung (finanzielle Absicherung, Einmalzahlungen)
- Juristische Unterstützung (Rechtsberatung, Schutz der Menschenrechte, Vertretung vor Gericht, Beglaubigung von Dokumenten etc.)
- Unterstützung bei der Arbeitssuche (Suche relevanter Stellenangebote)
- Berufliche Wiedereingliederung von Behinderten (Komplex medizinischer und psychologischer Unterstützung sowie Informationsangebote etc.)
- Informationsangebote

2. Voraussetzungen für den Erhalt finanzieller Unterstützung

Die Voraussetzung für die Gewährung sozialer Unterstützung sind sehr verschieden und richten sich nach der Art der beantragten Leistung. In der Regel muss der Antragsteller die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Personengruppe nachweisen, z.B. nach:

- dem Verlust des Arbeitsplatzes
- Arbeitsunfall bzw. Arbeitsunfähigkeit

Weitere diesbezügliche Informationen können unter <http://zakon1.rada.gov.ua/cgi-bin/laws/main.cgi> aufgerufen werden.

3. Benötigte Dokumente zur Person

- Persönlich gestellter Antrag
- Geburtsurkunde (Kindergeld, alleinstehende Frauen, Waisen und Kinder, die keine elterliche Fürsorge erhalten)
- Pass

4. Kindergeld

Die folgenden Leistungen werden gewährt:

- Bei Schwangerschaft und Geburt für arbeitslose Frauen (25 % pro Monat gemessen am Existenzminimum für arbeitsfähige Frauen) seit 1. Januar 2013 277 UAH
- Einmalzahlung nach der Geburt (2013):
 - (a) für das erste Kind 29.160 UAH,
 - (b) für das zweite Kind 58.320 UAH
 - (c) für das dritte und jedes weitere Kind 116.640 UAH

Die Kinderbeihilfe wird in Raten gewährt. Der erste und größte Teil wird bei der Geburt gezahlt - für das erste, zweite und dritte Kind 9720 UAH. Zusätzlich werden monatlich 810 UAH über einen Zeitraum von 24 Monaten gezahlt (beim ersten Kind) bzw. 1012,50 UAH monatlich über 48 Monate (beim zweiten Kind) und 1485 UAH monatlich über einen Zeitraum von 72 Monaten (beim dritten Kind).

- Leistungen für die Betreuung eines Kleinkindes bis zum 3. Lebensjahr: nicht weniger als 130 UAH und maximal 1147 UAH
- Leistungen bei Adoption eines Kindes entsprechen den Leistungen nach der Geburt des ersten Kindes
- Leistungen bei der Aufnahme von Pflegekindern: 2 Zahlungen in der Höhe des Existenzminimums pro Kind. Seit April 2011 liegen die Zahlungen bei:
 - (a) für Kinder bis zu 6 Jahren – maximal 1944 UAH
 - (b) von 6 bis 18 Jahren – maximal -2420 UAH
- Leistungen für alleinerziehende Mütter und Väter:
 - (a) für Kinder bis zum 6. Lebensjahr – mindestens 291,60-486 UAH,
 - (b) für Kinder zwischen 6 und 18 Jahren mindestens 363 - 605 UAH,
- Leistungen für Waisen und Kinder ohne Elternpflegschaft:
 - (a) für Kinder bis zum 6. Lebensjahr nicht mehr als 1664 UAH
 - (b) für Kinder zwischen 6 und 18 Jahren nicht mehr als 1994 UAH
- Temporäre Leistungen für Kinder, deren Eltern keine Alimente zahlen, das Kind nicht behalten können oder deren Aufenthaltsort unbekannt ist:
 - (a) für Kinder bis zum 6. Lebensjahr nicht mehr als 291,60 UAH
 - (b) für Kinder zwischen 6 und 18 Jahren nicht mehr als 363 UAH

5. Besondere Bevölkerungsgruppen

Senioren

- Kostenlose medizinische Versorgung in Seniorenzentren, ambulanten Behandlungszentren etc.
- Kostenlose Leistungen in Sanatorien und bei der Gesundheitsvorsorge
- Kostenlose zahnärztliche Versorgung und Bereitstellung von Hörgeräten
- Soziale Dienstleistungen – Unterstützung im Alltag
- Unterstützung im Haushalt
- Kostenlose Mahlzeiten
- Kulturelles Angebot
- Bestattungsdienstleistungen

Alleinstehende Frauen

Folgenden Leistungen sind möglich: Alleinstehenden (unverheirateten) Frauen und alleinerziehenden Adoptivvätern/-müttern von Adoptivkindern, deren Geburtsurkunde keine Informationen zu Mutter oder Vater enthält, steht Unterstützung zu. Die Leistungen stehen auch Witwen/Witwern mit Kindern zu, die vor dem Todesfall geschieden wurden, die keine Rente wegen des Ausfalls des Hauptversorgers der Familie oder andere Sozialleistungen erhalten.

Alleinstehende Frauen mit Kindern, die nicht verheiratet sind, aber mit einem Mann zusammenleben, haben keinen Anspruch auf diese Leistungen. Eine Bescheinigung des

Standesamt ist Voraussetzung für den Erhalt der Leistungen. Die Leistungen betragen pro Kind mindestens 10 % des monatlichen Mindesteinkommens der Familie (seit 1. Januar 2007, 30 %).

Waisen, Kinder ohne elterliche Fürsorge

Der Staat übernimmt den vollen Unterhalt von Waisen und Kindern ohne elterliche Fürsorge. Der Unterhalt muss festgelegten Mindeststandards entsprechen, die jedem Kind ermöglichen sollen, seine körperlichen, seelischen, geistigen, moralischen und sozialen Fähigkeiten zu entfalten. Sozialleistungen:

- Materielle Grundausstattung, Ausgaben für Essen, Kleidung, Schuhe
- Unterbringung bis zum 18. Lebensjahr
- Unterbringung nach dem 18. Lebensjahr, wenn kein anderer Wohnsitz vorhanden ist
- Erste Stelle, Entlassung während der ersten drei Jahre nicht möglich
- Einmalige staatliche finanzielle Unterstützung bei Vollendung des 18. Lebensjahres
- Monatliche Zahlungen bis zum 23. Lebensjahr im Falle eines Studiums
- Medizinische Versorgung
- Spielzeug, Bücher, Zeitungen, Sportausrüstung

Waisen und Kinder ohne elterliche Fürsorge erhalten im Falle eines Studiums 150 % des normalen Stipendiums und bei einer Ausbildung in einem Unternehmen 100 % des Lohns. Waisen und Kinder ohne elterliche Fürsorge erhalten 450 % des üblichen jährlichen Stipendiums für Lehrmaterial.

Andere Minderheiten

Nach dem Gesetz der Ukraine zu den „Nationalen Minderheiten in der Ukraine“ haben die Minderheiten in der Ukraine die gleichen sozialen Rechte wie die ukrainischen Staatsbürger.

6. Zivilgesellschaftliche Hilfsorganisationen

Rotes Kreuz

Das ukrainische Rote Kreuz wurde im April 1918 in Kiew gegründet und ist eine unabhängige humanitäre Organisation⁴. Die unmittelbaren Aufgaben der Organisation umfassten damals die Flüchtlings- und Kriegsgefangenenhilfe, Pflege von Behinderten und Waisen, Bekämpfung von Hunger und Krankheiten und der Betrieb von Krankenhäusern, Pflegeheimen und Essensausgaben. Aktuell sind 8,6 Millionen Unterstützter und Aktivisten für das Rote Kreuz tätig. Für seinen Pflegedienst arbeiten 3200 Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger. Die Organisation führt mehr als 40 humanitäre Programme in der Ukraine durch, von denen die meisten durch Spenden und Zusammenarbeit mit Unternehmen finanziert werden. Eigenen Schätzungen zu Folge unterstützt das Rote Kreuz jährlich 105.000 alte Menschen, 23.000 Kriegsinvaliden und Opfer von Arbeitsunfällen, 25.000 Veteranen und 8.000 Körperbehinderte. Behinderte Kinder und Waisenkinder werden ebenfalls unterstützt. Das Ukrainische Rote Kreuz ist seit 1999 Mitglied der Internationalen Rotkreuz-Bewegung.

Die Salus Wohlfahrtsstiftung

Diese Organisation wurde im Januar 1996 in Lviv von mehreren Ärzten ins Leben gerufen⁵. Sie ist im Westen des Landes aktiv. Seit 2003 ist Salus Mitglied in der European Public Health Association (EPHA). Seit seiner Gründung führt Salus Programme, Projekte und Weiterbildungen zur gesundheitlichen Aufklärung, zur Sexualkunde und zur Verhinderung von Jugendgewalt durch. Ein besonderer Fokus von Salus liegt auf dem Kampf gegen HIV/AIDS und sexuelle übertragbare Krankheiten. Die Organisation hat viele Aufklärungskampagnen

⁴ <http://www.redcross.org.ua/eng/>

⁵ <http://www.salus.org.ua/en/abouten>

durchgeführt, die dazu beigetragen haben die Allgemeinheit und besonders Jugendliche über diese Themengebiete zu informieren. Salus setzt sich auch für gesunde Lebensführung ein. Die Stiftung betreibt ein Krisenzentrum für Frauen, die Opfer von (sexueller) Gewalt und Menschenhandel geworden sind, und bietet ihnen dort medizinische und psychosoziale Versorgung. Außerdem betreuen Mitarbeiter von Salus Menschen mit hohem HIV-Risiko wie Prostituierte und Strafgefangene.

Little Prince

Diese NGO widmet sich der Hilfe für Autisten⁶.

Ukrainian Step by Step Foundation (USSF)

Diese NGO wurde am 15. Juni 1999 von der International Renaissance Foundation (Kiew, Ukraine) und von Children's Resources International (Washington DC, USA) gegründet⁷. Ziel der Organisation ist die Verbesserung der Bildungssituation durch individuell ausgerichtete, inklusive Bildungsmodelle. Die Organisation setzt auf die aktive Einbeziehung von Familien und Gemeinschaften durch Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrer, Eltern und Vertreter von NGOs mit dem Ziel, allen Kindern einen Zugang zu hochwertigen Bildungsangeboten zu ermöglichen, auch Kindern mit Lern- und der geistigen Behinderungen. Familien und Lokale Gemeinschaften sollen dabei in die bildungspolitische Entscheidungsfindung eingebunden werden.

Melody of Life

Diese Organisation (Melodiya Zhyttya) wurde am 1. Dezember 2008 gegründet, um die soziale Betreuung und Rehabilitation von lern- und geistig behinderten Kindern zu verbessern und sich für die Interessen der Betroffenen und ihrer Familien einzusetzen⁸. Die Aktivitäten der NGO umfassen Rehabilitationsmaßnahmen und Freizeitaktivitäten für Kinder mit besonderen Bedürfnissen und für ihre Eltern in einem "Health Camp", eine Tagesbetreuungsgruppe in Lviv, Freizeitangebote für betroffene Kinder und Anwerbung von freiwilligen Helfern.

III. RENTEN

1. Allgemeine Informationen: Gesetzgebung

Das Rentensystem in der Ukraine wurde 2011 reformiert und umfasst drei unterschiedliche Teilsysteme:

1) Ein Solidarsystem mit drei Arten von Renten⁹:

- A. Altersrente: Im Zuge der Rentenreform wurde das Alter für den Bezug einer Altersrente heraufgesetzt. Seit Ende 2011 wird das Rentenalter halbjährlich erhöht. Zum Ende der Reform wird das Ruhestandsalter für Männer 62 Jahre betragen, für Frauen 60 Jahre. (Frauen müssen 30 Dienstjahre und Männer 35 Dienstjahre vorweisen können, um eine Rente zu erhalten). Personen, die nach dem 1. August 1960 geboren wurden erhalten ihre Rente frühestens mit 60 Jahren. Die Mindestrente entspricht dem Existenzminimum für behinderte Personen, das im Januar 2013 bei 894 UAH lag.
- B. Behindertenrente: Diese Art der Rente ist in drei Gruppen unterteilt. Seit Januar 2013 erhält Gruppe I 285% der Altersrente - 2547,90 UAH; Gruppe II 255% - 2279,70 UAH

⁶ <http://sunnycircle.ho.ua/index.php?c=main&l=uk>

⁷ <http://www.ussf.kiev.ua/index.php?newlang=en>

⁸ <http://eu.prostir.ua/orgs/239749.html>

⁹ http://www.pfu.gov.ua/pfu/control/uk/publish/category?cat_id=201432

und Gruppe III 225% - 2011,50 UAH. Die behinderten Personen werden diesen Gruppen je nach körperlicher Verfassung zugeteilt: Die Personen in Gruppe I sind auf die Hilfe anderer Personen angewiesen, die Personen in Gruppe II sind nicht auf Hilfe angewiesen, haben aber offensichtliche Behinderungen, die ihre Fähigkeit zu arbeiten und zu lernen beeinträchtigen, die Personen in Gruppe III sind auf Grund einer Verletzung oder eines Geburtsfehlers chronisch krank, was ihre Arbeitsfähigkeit beeinträchtigt.

- C. Renten bei Ausfall des Hauptversorgers der Familie: Auf diese Rente haben behinderte oder pensionierte Ehemänner/Ehefrauen/Mütter/Väter, behinderte Kinder sowie Kinder bis zum 23. Lebensjahr, die an einer Fachhochschule oder Universität (Stufe I – IV) studieren, Anspruch. Die Rente beträgt 50 % der Altersrente für jedes Familienmitglied mit einer Behinderung. Wenn mehrere behinderte Familienmitglieder die Rente beantragen, werden 100 % der Altersrente auf die Anzahl der Antragsteller aufgeteilt.
- 2) Ein kumulatives System, das noch ausgearbeitet wird. Versicherungsbeiträge bezüglich der obligatorischen gesamtstaatlichen Rentenversicherung sollen in einen Akkumulativen Fonds übertragen werden. Personen unter 40 Jahren werden diesem System beitreten können. Folgende Rentenarten sollen enthalten sein:
- A. Lebenslange Rente
- Lebenslange Rente mit festgelegter Frist (monatliche Auszahlung bis zum Lebensende, mindestens jedoch 10 Jahre lang vom Beginn des Anspruches an)
 - Lebenslange Rente (monatliche Zahlung für die Lebensdauer des Rentners)
 - Rente für Ehepaare (monatliche Zahlungen an eine Person, die nach dem Tod der Person auf den/die Ehepartner/in übertragen werden, wenn diese/r in Rente geht)
- B. Einmalzahlung (im Falle der dauerhaften Auswanderung)
- 3) Private Vorsorge, die auf den freiwilligen Beiträgen von Bürgern (Heimkehrern), Arbeitgebern und ihren Vereinigungen zur Anhäufung von Rentenskapital beruhen soll. Private Vorsorgesysteme werden dann von folgenden Institutionen angeboten:
- Rentenfonds, wobei die Verwalter der Rentenfonds und die Anleger Rentenverträge abschließen
 - Versicherungsgesellschaften, bei denen Versicherungen für lebenslangen Renten, Versicherungen für den Fall einer Behinderung oder Lebensversicherungen abgeschlossen werden können
 - Banken, bei denen Rentenkonto angelegt werden können

Die Einführung einer privaten Rentenvorsorge ist Teil der Rentenreform, die noch nicht vollständig umgesetzt worden ist. Das Rentensystem soll allen ukrainischen Staatsbürgern offenstehen (einschließlich Rückkehrern).

2. Voraussetzungen für den Erhalt einer Rente¹⁰

Altersrente

Die Voraussetzung für den Erhalt einer Altersrente ist ein Minimum von 15 Arbeitsjahren. Wenn eine Person, die die Voraussetzung von 30 bzw. 35 Arbeitsjahren zum Erhalt der Mindestrente erfüllt, ihre Pensionierung aufschiebt, steigert sich die Rente um die folgenden Prozentsätze:

¹⁰ http://www.pfu.gov.ua/pfu/control/uk/publish/article?art_id=201458&cat_id=201432

spätere Pensionierung: Anstieg der Rente:

| | |
|----------|---------|
| 1 Jahr: | 3 % |
| 2 Jahre: | 6,71 % |
| 3 Jahre: | 11,83 % |
| 4 Jahre: | 18,64 % |
| 5 Jahre: | 27,07 % |
| 6 Jahre: | 36,46 % |
| 7 Jahre: | 46,85 % |
| 8 Jahre: | 58,43 % |

Behindertenrente

Für den Erhalt dieser Rente muss zunächst bestimmt werden, in welche Behinderungsgruppe die Person einzuordnen ist. Die Rente wird für die gesamte Zeit der Behinderung gewährt, bei Senioren bis zu ihrem Lebensende.

Der Gesundheitszustand jüngerer Behinderter wird alle drei Jahre von speziellen Expertenausschüssen für medizinische und soziale Angelegenheiten überprüft. Voraussetzung für den erstmaligen Erhalt der Rente ist die Vorlage eines medizinischen Gutachtens. Damit ein Anspruch auf die Behindertenrente entsteht, müssen die folgenden Bedingungen in Bezug auf die Arbeitsjahre (die bisherige Versicherung) erfüllt sein:

Bis zum Alter von 23 Jahren – 2 Arbeitsjahre
von 24 bis 26 Jahren – 3 Arbeitsjahre
von 27 bis 31 Jahren – 4 Arbeitsjahre
ab 32 Jahren – 5 Arbeitsjahre

3. Höhe der Rentenbeiträge

Die Rentenbeiträge für das kumulative System betragen 7 % des Monatslohns. (Die Höhe der zukünftigen Rentenbeiträge innerhalb des kumulativen Systems kann nicht mit Sicherheit vorausgesagt werden.)

4. Benötigte Dokumente zur Person

Die folgenden Dokumente müssen zur Gewährung der Rente eingereicht werden:

- Rentenantrag
- Nachweise über Arbeitserfahrung (im Original)
- Lohn-/Gehaltsbescheinigung (im Original)
- Wohnsitznachweise
- Nachweise über den spezifischen Status der Person
- Antrag auf Frührente

5. Überweisung von Rentenanwartschaften durch die Deutsche Rentenversicherung

Ukrainische Staatsbürger, die ihren dauerhaften Wohnsitz ins Ausland verlegt haben, haben keinen Rentenanspruch, mit Ausnahme von Renten auf Grund von Verletzungen durch Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten. Ausländische Renten werden anerkannt, wenn diesbezüglich bi-oder multilaterale internationale Abkommen bestehen.

Das Abkommen über Rechtsbeistand im Zivil-, Familien- und Strafrecht zwischen der UdSSR und der Deutschen Demokratischen Republik vom 28.03.1958 ist weiterhin gültig, so wie auch die Gemeinsame Erklärung über die Grundlagen der Beziehungen zwischen der Ukraine und

der Bundesrepublik Deutschland vom 09.06.1993. Heimkehrer sind verpflichtet, dem Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik der Ukraine die Belege über ihre Einzahlungen in die deutsche Rentenversicherung vorzulegen, damit sie für den Erhalt der Rente registriert werden können

IV. MEDIZINISCHE VERSORGUNG

1. Allgemeine Informationen

Es gibt sowohl staatliche als auch privat geführte Krankenhäuser und Kliniken in der Ukraine. Der Verfassung zufolge, ist der Staat für die Schaffung von effizienten medizinischen Strukturen verantwortlich, die allen Bürger zugänglich sein sollen. Die staatlichen und kommunalen Gesundheitsinstitutionen bieten im Krankheitsfall eine kostenlose Versorgung an; benötigte Medikamente sind jedoch nicht eingeschlossen.

Die Wirtschaftskrise hatte erhebliche Auswirkungen auf die medizinische Infrastruktur. Die Bedingungen in den Krankenhäusern verschlechtern sich, die Ärzte werden schlecht bezahlt und sowohl Medikamente als auch technisches Gerät sind knapp.

In den großen Städten ist die Situation im Allgemeinen besser als in den ländlichen Gebieten, wo die Krankenhäuser ernste Fälle kaum noch behandeln können. Auf dem Dorf lebenden Personen mit ernsthaften gesundheitlichen Problemen wird empfohlen, das jeweilige Gebietskrankenhaus aufzusuchen.

2. Medizinische Infrastruktur

In der Ukraine gibt es über 7.000 Gesundheitszentren.

Art und Anzahl der Zentren:

Wissenschaftliche Forschungszentren 26
Krankenhäuser und besondere Gesundheitszentren 40
Ambulante Kliniken 6
Sanatorien und Erholungseinrichtungen 150

Vertretungen des Gesundheitsministeriums in den Regionen:

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums auf der Krim

8, Semashka Str., Simferopol 95026

Tel: 380 – 652 –27-40– 00

www.mz-ark.gov.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Winnyzja

7, Chmelnitskij Highway, Vinnitsa 21100

Tel: 380 – 432 –66 – 13– 11

www.content.net.ua/vinobluoztak

Email: vinuoz@ukrpost.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Wolhynien

5, Suvorova Str., Lutsk 43000

Tel: 380 – 3322 –4 – 15– 81

www.voladm.gov.ua

**Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region
Dnjepropetrovsk**

2, Kirova av., Dnepropetrovsk 49004

Tel: 380 – 56 –742 – 87– 62

www.guoz.dp.ua

Email: guoz@adm.dp.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Donezk

34, Pushkina Str., Donetsk 83105

Tel: 380 – 62 –334 – 25– 13

www.donzdrav.gov.ua

Email: zdrav@donoda.gov.ua

**Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region
Transkarpatien**

11, Nezalezhnosti quay, Uzhgorod, 88000

Tel: 380 – 3122 –3 – 25– 62

www.uoz.org.ua

Email: uoz@uoz.org.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Saporoschje

164 Lenina Ave, Zaporizhzhya

Tel: 380 061 224 63 83

www.zoda.gov.ua

Email: uprzdrav@zp.ukrtel.net

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Zhytomyr

25, Mala Berdychivska Str, Zhytomyr

Tel: 380 412 47-44-22

www.ztuoz.com.ua

Email: ztouozd@ukrpost.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Iwano-Frankiwsk

21, Grushevskowo Str, Ivano-Frankivsk 76004

Tel: 380 342 55 20 14

www.uozoda.if.net.ua

Email: UOZ@ukrpost.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Kirowograd

74/42, Dzerzhynskogo Str., Kirovograd 25022

Tel: 380 522 24 04 71

www.health.kr.ua

Email: health@health.kr.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Rivne

38, 16th July Str, Rivne 33028

Tel: 380 362 22 50 34; 22 20 89

www.rouoz.gov.ua

Email: operator@med.rivne.com

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Sumy

57, Dzerzhynskogo Str, Sumy 40022
Tel: 380 542 78 8210; 380 542 25 04 02
Email: sumyuo@sm.ukrtel.net

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Ternopil

8, Grushevskogo Str., Ternopil 46021
Tel: 380 352 52 10 71
www.guoz.te.ua
Email: admin@oblzdrav.gov.te.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Lwow

3, Konopnytskoyi Str., Lviv 79005
Tel: 380 322 76 45 92
www.guoz.lviv.ua
Email: lcoz@mail.lviv.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Mykolajiv

18, Spaska Str., Mykolajiv 54030
Tel: 380 512 37 89 19
www.mykolajiv-oda.gov.ua/publication/content/1203
e-mail: oblzdrav2009@mail.ru

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Charkiw

5 Svobody Square, Gebäude 9, Kharkiv 61022
Tel: 380 572 705-10-85
www.kharkivoda.gov.ua
Email: Uprzdrav@kharkivoad.gov.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Chmelnyzkij

46, Shevchenka Str, Khmelnyskyi 29000
Tel: 380 382 76 51 65
www.kmuoz.net
Email: km-uoz-tehvid@ic.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Tscherkassij

185, Shevchenka Blvd., Cherkasy 18001
Tel: 380 472 37 93 39
www.zdrav.ck.ua
Email: guoz@zdrav.ck.ua

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Tschernihiw

1-B, Shchorsa Str., Chernihiv 14005
Tel: 380 4622 4 01 82, 380 04622 4 11 17
www.uoz.cg.ukrtel.net
Email: oblzdrav@yandex.ru

Örtliche Vertretung des Gesundheitsministeriums in der Region Tschernowzj

1, Grushevskowo Str, Chernivtsi 58010
Tel: 380 3722 55 28 63
www.guoz.cv.ua
Email: office@guoz.cv.ua

Gesundheitsministerium der Ukraine in Kiew-Stadt

19, Prorizna Str., Kyiv 01034

Tel: 380 44 284 08 75

www.health.kiev.ua

Email: admin@health.kiev.ua

3. Verfügbarkeit und Kosten von Medikamenten

Medikamente sind in den meisten Fällen erhältlich, müssen jedoch von den Patienten gekauft werden. Die Kosten der Medikamente sind vom Anwendungsgebiet und vom Hersteller abhängig. Importierte Medikamente sind teurer als solche, die in der Ukraine hergestellt werden. Aspirin (20 Tabletten), das in der Ukraine hergestellt wurde kostet ca. 12.00 UAH, wenn es aus der Schweiz stammt ca. 42.00 UAH.

4. Verfügbarkeit von medizinischer Versorgung und Behandlung

Alle ukrainischen Staatsbürger erhalten kostenlose Versorgung und Behandlung in den öffentlichen Gesundheitseinrichtungen. Medikamente sind prinzipiell auch kostenlos, aber auf Grund der mangelnden Finanzierung durch den Staat müssen bestimmte Medikamente selbst gekauft werden.

Besonders in den großen Städten stehen auch private medizinische Versorgung und private Krankenversicherungen zur Verfügung. Die angesehensten privaten Kliniken sind Medikom (www.medikom.kiev.ua) und Boris (www.boris.kiev.ua). Die Kosten für die privaten Leistungen sind relativ hoch, doch die Qualität ist besser als in den staatlichen Krankenhäusern, da der Staat den medizinischen Bereich nicht ausreichend finanziert.

In der Ukraine gibt es ein Netzwerk von psychiatrischen Kliniken, die entsprechend dem Schweregrad der psychischen Erkrankung aufgeteilt sind. Das Krankenhaus für schwere psychische Erkrankungen befindet sich in Kiew (Stadt). Die Patienten erhalten Unterkunft, Vollverpflegung und medizinische Behandlung.

Organtransplantationen werden in bestimmten Transplantationskliniken in Kiew und Charkow sowie in normalen Krankenhäusern in Kiew, Donezk, Saporoschje, Lwow, Odessa, Iwano-Frankiwsk, Kirowograd, Lutsk, Mariupol, Mykolajiw, Cherson, Tscherkassij und Tschernowzj durchgeführt.

5. Krankenversicherung

Die Gesetzgebung in der Ukraine hat zwei Arten der Versicherung vorgesehen: die freiwillige und die Pflichtversicherung. Die Krankenversicherung fällt unter die Rubrik Pflichtversicherung. In der Praxis existiert diese Versicherung jedoch nicht. Zu den freiwilligen Versicherungen zählen Lebensversicherung, Unfallversicherung und einige Sonderformen der Krankenversicherung.

Informationen zu Versicherungsgesellschaften stehen unter folgendem Link zur Verfügung: <http://www.infostrax.com.ua>

Bei INGO-Ukraine kostet eine Jahres-Krankenversicherung je nach den verschiedenen Modellen zwischen 2603 UAH und 7980 UAH.

6. Benötigte Dokumente zur Person

Um in einer öffentlichen Gesundheitseinrichtung versorgt zu werden, müssen Patienten ihre Ausweisdokumente (Personalausweis) und die Krankenversicherungskarte vorweisen (in privaten Kliniken ist dies nicht notwendig. Um in einer staatlichen Klinik versorgt zu werden, muss der Patient in der jeweiligen Region registriert sein.

7. Hilfsorganisationen im medizinischen Bereich

- Donezk Wohlfahrtsstiftung "Dobrota"¹¹ Ziel der Stiftung ist der Kampf gegen die Armut durch die Wiederbelebung des bürgerschaftlichen Engagements und sozialer Partnerschaften, um in der Donetsk Region dringende soziale Probleme zu lösen. Die Stiftung unterstützt Institutionen der Gesundheitsaufklärung und der sozialen Fürsorge und arbeitet direkt mit sozial schwachen Menschen in Donetsk.
- The Ukraine 3000 Internationale Wohlfahrtsstiftung¹² ist eine unabhängige NGO, die 2001 in Kiew gegründet wurde. Den Vorsitz hat Kateryna Yushchenko inne. Ziel der Stiftung ist es Gutes zu tun und dadurch andere gute Taten anzuregen. Die NGO ist in drei Bereichen aktiv: Geschichte und Kultur, Medizin und Bildung.
- "International HIV/AIDS Allianz Ukraine" (Alliance Ukraine)¹³ Diese NGO ist die größte Organisation im Bereich HIV/AIDS in der Ukraine und eine der größten in Osteuropa und Zentralasien. Die Organisation wurde 2002 gegründet und hat 90 Angestellte. .
- Elena Pinchuk Anti AIDS Stiftung¹⁴ ist eine wohltätige NGO, die auf dem Gebiet der HIV/AIDS-Bekämpfung tätig ist.

V. WOHNUNGSWESEN

1. Unterbringung von Heimkehrern ohne Angehörige in der Ukraine

Es gibt keine gesonderten sozialen/öffentlichen Einrichtungen, die Heimkehrern bei der Suche nach einer neuen Unterkunft helfen. Der Zentrum für die Wiedereingliederung obdachloser ukrainischer Staatsbürger beim Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik unterstützt obdachlose Menschen. Obdachlose können in diesem Zentrum untergebracht werden und erhalten dort Nahrung sowie die notwendige Unterstützung für ihre intellektuelle Weiterentwicklung¹⁵. Folgende Unterlagen müssen beim Zentrum eingereicht werden:

- Persönlich gestellter Antrag
- Auszug aus der Krankenversicherungskarte

Vor der Aufnahme in das Zentrum muss die betreffende Person eine Einverständniserklärung gegenüber dem Zentrum unterschreiben, in der die Bedingungen für den Aufenthalt, die zu erbringenden Leistungen sowie die Rechte und Pflichten beider Parteien aufgeführt sind.

Hinsichtlich der Sozialunterkünfte hat das Ukrainische Kabinett folgende Standards festgelegt:

- 6 m² Wohnraum pro Person in Sozialunterkünften für Familien und Alleinstehende
- 22 m² allgemeine Wohnfläche in Wohnungen und Landhäusern bei einer 2-köpfigen Familie;

¹¹ <http://www.dobrota.donetsk.ua/fond/index.php>

¹² <http://www.ukraine3000.org.ua/eng/index.html>

¹³ <http://www.aidsalliance.org.ua/cgi-bin/index.cgi?url=/en/news/index.htm>

¹⁴ <http://www.antiids.org/en>

¹⁵ <http://www.gorsovet.mk.ua/social/homeless.ua>; <http://www.meria.sumy.ua/index.php?newsid=654>;

<http://esm.kharkov.ua/struktura/ustanovi/centr-reintegracii/>

sowie jeweils zusätzliche 9,3 m² pro weiterem Familienmitglied

2. Wohnraum und Mietkosten

Die Wohnsituation in der Ukraine ist sehr schwierig. Die Regierung stellt einen sehr begrenzten Wohnraum zur Verfügung. Die meisten Einwohner leben in Wohnungen aus der Zeit der Sowjetunion.

Nach dem ukrainischen Gesetz stellt die Regierung 13,65 Quadratmeter Wohnraum pro Person zur Verfügung (zuzüglich Bad, Küche und Flur¹⁶). Ukrainische Staatsbürger haben das Anrecht auf die unbefristete Nutzung von staatlichem Wohnraum und auf die Privatisierung ihres Wohnraums.

Damit eine Person Wohnraum erhalten kann, muss sie in den Unterlagen des für ihren Wohn- und Arbeitsort zuständigen Bezirkrates verzeichnet sein. Die Aufnahme einer Person in das Verzeichnis kann aus folgenden Gründen abgelehnt werden:

- Dauerhafte Verlegung des Wohnsitzes an einen anderen Ort innerhalb des Landes (entsprechend der Wohnsitzanmeldung)
- Änderung des Arbeitsortes (entsprechend der Registrierung des Arbeitsortes)
- Verurteilung zu 6 Monaten Gefängnisstrafe
- Einreichen falscher Unterlagen bei der Registrierung.

Wenn eine gemeldete Person verstirbt, erhält ihre Familie die Rechte an ihren amtlichen Eintragungen. Bei der Erteilung von Wohnraum werden besonders bevorzugt:

- Angehörige von Soldaten
- Helden der Sowjetunion
- Schwerkranke und chronisch Kranke
- Personen mit HIV/AIDS
- Mütter, die mit der Auszeichnung „Heldenmutter“ geehrt wurden
- Familien mit Zwillingen

Außerhalb der Fristen erhalten Wohnraum:

- Versehrte Veteranen des Zweiten Weltkriegs
- Bürger, deren Wohnraum auf Grund einer Naturkatastrophe zerstört wurden
- Behinderte Kinder ohne Familie

Die rechtliche Grundlage für den Erhalt von Wohnraum bildet der Wohnraumerlass. In der Praxis ist es beinahe unmöglich, über das Sozialamt Wohnraum zugeteilt zu bekommen. Auf Grund der besonderen Bestimmungen zu dieser Frage müssen alle Bewerber viele Jahre warten, bevor ihrem Antrag nachgekommen wird.

Manche Arbeitgeber stellen ihren Angestellten Schlafsäle oder anderen Wohnraum zur Verfügung. Zudem ist es möglich, sich eine neue Wohnung zu bauen oder eine Wohnung zu kaufen, doch kann sich eine durchschnittliche Familie dies nicht leisten. Die Preise richten sich nach Quadratmeterzahl, Wohnbezirk und Zustand der Wohnung. Die derzeitigen Zinsen für einen Bankkredit liegen bei 16% (in EUR) bis 25% (in UAH). Während der Rezession in 2009 sank der Wohnungspreisindex und der Bau neuer Gebäude wurde ausgesetzt.

¹⁶ <http://zakon2.rada.gov.ua/laws/show/5464-10/page2>; http://zahist-prava.com.ua/right_i.htm

Kaufpreise gebrauchter Apartments in Kiew und ausgewählten Städten im Juli 2013

| | |
|-----------|---|
| Kiew | 12.000 UAH/ m ² |
| Donezk | 7.800 UAH/ m ² |
| Lugansk | 5.800 UAH/ m ² |
| Odessa | 9.000 UAH/ m ² |
| Lwow | 8.500 UAH/ m ² |
| Uschgorod | 5.500 UAH/ m ² (550 EUR/m ²) |

Preise von 1-Zimmer-Wohnungen (Schwankungen je nach Lage, Größe und Qualität)

Kiew: 336.000 – 2.400.000 UAH
Westliche Ukraine: 230 000 – 640.000 UAH
Östliche Ukraine: 180 000 – 400.000 UAH

Beispiele für Mietkosten von Ein- und Zwei-Zimmer-Wohnungen¹⁷

| | |
|-----------------|--|
| Kiew: | 1-Zimmer-Apartment ab 2500 UAH 2-Zimmer-Apartment ab 3500 UAH |
| Region Kiew: | 1-Zimmer-Apartment ab 1900 UAH 2-Zimmer-Apartment ab 2100 UAH |
| Lwow: | 1-Zimmer-Apartment ab 1700 UAH 2-Zimmer-Apartment ab 2100 UAH |
| Dnepropetrowsk: | 1-Zimmer-Apartment ab 1700 UAH 2-Zimmer-Apartment ab 2100 UAH |
| Odessa: | 1-Zimmer-Apartment ab 2000 UAH 2-Zimmer-Apartment ab 2600 UAH |

3. Elektrizität und Gas

Aktuelle Stromlieferungspreise in der Ukraine, 2013¹⁸:

Bevölkerung – 0.2802 UAH pro Kilowattstunde

Dorfbevölkerung – 0.2592 UAH pro Kilowattstunde

Häuserbewohnende Bevölkerung (ausgestattet mit Küchengeräten, Elektroheizung), einschließlich der Dorfbevölkerung – 0.2235 UAH pro Kilowattstunde.

Gaslieferungspreise 2013¹⁹:

- Bei einem Gasverbrauch von nicht mehr als 2500 Kubikmetern und mit Gaszähler – 0.7254 UAH pro Kubikmeter, ohne Gaszähler – 0.7980 UAH pro Kubikmeter;
- Bei einem Gasverbrauch von nicht mehr als 6000 Kubikmetern und mit Gaszähler – 1.098 UAH pro Kubikmeter, ohne Gaszähler – 1.2078 UAH pro Kubikmeter;
- Bei einem Gasverbrauch von nicht mehr als 12000 Kubikmetern und mit Gaszähler – 2.2482 UAH pro Kubikmeter, ohne Gaszähler – 2.4732 UAH pro Kubikmeter;
- Bei einem Gasverbrauch von mehr als 12000 Kubikmetern und Gaszähler – 2.6856 UAH pro Kubikmeter, ohne Gaszähler – 2.9541 UAH pro Kubikmeter;

4. Unterstützung für den Wiederaufbau

Es gibt keine staatliche Unterstützung für den Wiederaufbau. Informationen über die

¹⁷ For more information please see: <http://realt.ua>

¹⁸ <http://kyivenergo.ua/ua/for-consumers/188-p-sp/2312-2009-04-10>

¹⁹ <http://www.kyivgaz.ua/nashym-klijentam/ciny-ta-taryfy-na-gaz.html>

Konditionen von Wiederaufbaukrediten sind bei den meisten Banken erhältlich.

5. Wiederaufbau, Materialien, Baufirmen

Material für den Wiederaufbau ist in der Ukraine leicht verfügbar. Baustoffhandlungen/Baufirmen:

- Epicentre (<http://epicentrk.com.ua/>)
- Metro (<http://metro.ua/>) – hier sind u.a. einige Arten von Baumaterial erhältlich
- Nova linia (<http://www.novalinia.com.ua/>)

Kiew:

- Kyivmiskbud (<http://www.kyivmiskbud.ua/>)
- Dobrobud (<http://dobrobudltd.com.ua/>)
- Miskzhytlobud (<http://www.mjb.com.ua/>)
- Poznyakyzhylbud (<http://www.pjs.kiev.ua/>)

Simferopol:

- Kyybud
- Kyivmiskbud Feodosia
- Ukoinvestbud

Lwow:

- Kyivmiskbud (<http://www.kyivmiskbud.ua/>)

Charkow:

- Charkovgorstroy (<http://gorstroy.web.kharkov.ua/index.htm>)

Weiterführende Informationen zu Bauunternehmen stehen auf der Seite www.domik.net zur Verfügung. Ein potentieller Kunde sollte bei der Beauftragung eines Unternehmens mit dem Bau seiner künftigen Unterkunft unbedingt prüfen, ob das Unternehmen über eine entsprechende Lizenz verfügt.

6. Rechtsberatung: Wohnrecht und Rückerstattung von Besitz

Wenn der Besitz von Heimkehrern unrechtmäßig besetzt wurde, können sie über das örtliche Gericht die Räumung ihres Grund und Bodens bzw. der Räumlichkeiten fordern. Um ihr Eigentumsrecht geltend zu machen, müssen Heimkehrer schriftlich und eigenhändig die entsprechenden Anträge stellen und alle Nachweise über ihre Eigentumsrechte einreichen.

VI. ARBEITSMARKT

1. Arbeitsmarktlage

Laut dem Bericht zur sozioökonomischen Lage der Ukraine im ersten Halbjahr 2013 waren 21.84 Millionen Personen (15-70 Jahre) wirtschaftlich aktiv, die Zahl der beschäftigten arbeitsfähigen Personen lag bei 20,08 Millionen (Gesamtbevölkerung der Ukraine im Juni 2013: 45.480,300 Menschen).

Der Anteil der arbeitenden Bevölkerung betrug am 1. Juli 2013 59,3%, wovon 22% im informellen Sektor beschäftigt waren. Die Arbeitslosigkeit lag bei 8%.

Von der arbeitenden Bevölkerung (15-70 Jahre) war jeder fünfte im Bereich Landwirtschaft oder Industrie beschäftigt - jeder sechste im Handel.

Die Regionen mit der höchsten Beschäftigung sind Kiew, Donezk, Dnjepropetrowsk, Charkow (östliche Ukraine). Die Regionen mit der niedrigsten Beschäftigung sind Lwow, Iwano-Frankowsk und Ternopil (westliche Ukraine).

Am 1. Juni 2013 meldete das Staatliche Arbeitsamt 465.3 tausend Arbeitslose, die nach einer Beschäftigung suchten. Auf 10 offene Stellen kommen 59 Bewerber. Mehr als die Hälfte der Arbeitssuchenden sind Frauen und Personen jünger als 35 Jahre.

Arbeitsbedingungen

Arbeitgeber sind nach ukrainischem Recht dazu verpflichtet, für sichere und ungefährliche Arbeitsbedingungen zu sorgen. Sie sind dazu angehalten, zeitgemäße Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor Arbeitsunfällen zu treffen und die maßgeblichen Gesundheits- und Hygieneauflagen zur Vermeidung von Berufskrankheiten einzuhalten.

Der Arbeitgeber ist nicht befugt, von einem Beschäftigten die Verrichtung einer Arbeit zu fordern, die möglicherweise gesundheitsschädlich oder gar lebensbedrohlich ist. Der Arbeitgeber hat hingegen die Pflicht systematische Einweisungen zur Sicherheit am Arbeitsplatz zu geben. Bei Nichteinhaltung der Vorschriften haben Arbeitgeber verwaltungstechnisch und strafrechtlich die Verantwortung zu tragen.

Vor allem jedoch bedingt durch die Schattenwirtschaft herrschen in der Praxis meist nur unzureichende Arbeitsbedingungen hinsichtlich Lohn, Mitbeteiligung der Arbeitnehmer und Sicherheit.

Zugang zum Arbeitsmarkt

Um Zugang zum Arbeitsmarkt zu erhalten, sollte Folgendes vorhanden sein:

- Pass (oder anderes Ausweisdokument)
- Arbeitsbuch
- Arbeitserlaubnis (für Ausländer)
- Zeugnis (zum Nachweis von Fachgebiet oder Qualifikation)
- Gesundheitsbescheinigung oder andere Dokumente.

Verdienst²⁰

Der durchschnittliche Monatsverdienst eines Arbeitnehmers lag im Mai 2013 bei 3253 UAH. Der Verdienst lag damit 2.836 mal höher als das Mindesteinkommen (1147 UAH) und 2,9 mal höher als die Armutsgrenze.

Durchschnittliche Monatsgehälter nach Wirtschaftszweigen:

| | |
|------------------------|----------|
| Forstwirtschaft | 2754 UAH |
| Fischerei | 1397 UAH |
| Industrie | 3713 UAH |
| Baugewerbe | 2669 UAH |
| Handel | 3002 UAH |
| Hotels und Gaststätten | 2320 UAH |
| Überlandtransport | 3542 UAH |
| Telekommunikation | 3540 UAH |
| Finanzwesen | 6549 UAH |
| Staatl. Verwaltung | 3536 UAH |

²⁰ http://www.ukrstat.gov.ua/operativ/operativ2012/gdn/reg_zp_m/reg_zpm12_u.htm

| | |
|------------------------------|----------|
| Bildung | 2711 UAH |
| Gesundheit | 2408 UAH |
| Soziales und private Dienste | 2544 UAH |

Die meisten Arbeitsplätze finden sich in den Bereichen Transportwesen, Automobilindustrie, Baugewerbe und Dienstleistungen.

Anzumerken sind die deutlichen wirtschaftlichen Unterschiede zwischen den städtischen Regionen (insbesondere Kiew) und den ländlichen Gebieten im Hinblick auf die verfügbaren Arbeitsplätze und das Gehaltsniveau.

2. Arbeitsvermittlung²¹

Die für die Vermittlung von Stellen zuständige Regierungsbehörde ist die Staatliche Arbeitsvermittlung (SES). Die Meldung bei der Staatlichen Arbeitsvermittlung ist für Arbeitssuchende zwar keine Pflicht, aber Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Unterstützung. Die Staatliche Arbeitsvermittlung ist mit der Suche nach Arbeitsplätzen entsprechende der jeweiligen Qualifikation betraut.

Von Januar bis Juni 2013 haben 270.400 Arbeitslose, die bei der SES registriert waren, von dessen Dienstleistungen Gebrauch gemacht. Mehr als 78.700 Arbeitgeber haben sich mit freien Stellen an die SES gewandt. Im ersten Halbjahr 2013 haben mehr als 415.900 Personen auf diesem Weg eine Anstellung gefunden.

3. Arbeitslosenhilfe

Arbeitnehmer und andere Versicherte (z.B. Unternehmer), die arbeitslos gemeldet sind und für 12 Monate vor Beginn der Arbeitslosigkeit nicht weniger als 26 Wochenstunden gearbeitet und Rentenbeitragszahlungen geleistet haben, können staatliche Arbeitslosenhilfe beantragen. Die Beihilfe wird ab dem achten Tag nach der Meldung der versicherten Person beim staatlichen Arbeitsamt gezahlt.

Die jeweilige Meldung erfolgt beim Arbeitsamt des entsprechenden Wohnortes. Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Pass
- Arbeitsbuch
- Militärausweis (ggf.)
- Bildungsnachweise (ggf.)

Bei fehlendem Arbeitsbuch müssen folgende Unterlagen eingereicht werden:

- Pass
- Abschlusszeugnis
- Militärausweis (ggf.)

Die Vorlage weiterer Dokumente kann ebenfalls erforderlich sein:

- Bescheinigung über die berufliche Eignung (bei Verlust des Arbeitsplatzes wg. Unfall oder Berufskrankheit)
- Wegzugsbescheinigung (bei Entlassung wg. Wegzug aus einem radioaktiv verseuchten Gebiet)

²¹ <http://dcz.gov.ua>

- Rentennachweis (bei Erhalt von Rentenzahlungen)

Die Höhe der Unterstützungsleistung richtet sich prozentual am Durchschnittsgehalt des Antragstellers aus und ist zudem von der Anzahl der Arbeitsjahre abhängig:

- bis zu 2 Jahren – 50%
- 2 bis 6 Jahre – 55%
- 6 bis 10 Jahre – 60%
- mehr als 10 Jahre – 70%

Maßgeblich ist außerdem die Dauer der bestehenden Arbeitslosigkeit:

- für 90 Kalendertage – 100%
- für weitere 90 Kalendertage – 80%
- darüber hinaus – 70%

Nicht versicherte Personen (keine Rentenbeitragszahler) sind nicht anspruchsberechtigt.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitslosenhilfeempfänger im Juni 2013 betrug 398,500 Personen. Die durchschnittliche Höhe der Arbeitslosenhilfe lag bei 1087 UAH. Dies entspricht 94,8% des Mindestlohns (1147 UAH)²².

4. Weiterbildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten

Das Staatliche Arbeitsamt zur beruflichen Weiterbildung von Arbeitssuchenden führt ein kostenloses Berufsausbildungsprogramm durch. Arbeitssuchende können Arbeit bei öffentlichen Bauvorhaben verrichten, die keine besondere Ausbildung erfordert und auf Vertragsbasis durchgeführt wird. Für die Arbeit bei öffentlichen Bauvorhaben kommen folgende Personen in Frage:

- 1) Arbeitssuchende Erwachsene und Jugendliche
- 2) Teilnehmer an Umschulungen
- 3) Vorruheständler (1,5 Jahre vor dem Renteneintritt), Rentner und Menschen mit Behinderungen

Laut Gesetz gibt es verschiedene berufsbildende Institute in der Ukraine:

- Spezialisierte Berufsschulen;
- Berufsschulen zur Förderung der sozialen Rehabilitation;
- Höhere Berufsschulen;
- Berufsbildende Gymnasien und weitere Institute

VII. UNTERSTÜTZUNG BEI DER WIEDEREINGLIEDERUNG

1. Unterstützung bei der Wiedereingliederung

Opfer von Menschenhandel:

Ziel der von der IOM Kiew durchgeführten Projekte ist die Entwicklung eines effektiven und dauerhaften Programms, das dem Menschenhandel zum Opfer gefallene Ukrainer/innen bei

²² <http://ukrstat.gov.ua>

der Wiedereingliederung unterstützt.

Die von der IOM angebotene Unterstützung bei der Wiedereingliederung soll eine menschenwürdige Wiedereingliederung der Opfer in die Gesellschaft gewährleisten. Bevor sie Unterstützung erhalten können, müssen die Opfer daher eine Einverständniserklärung abgeben.

Die IOM unterstützt die betroffenen Personen bei ihrer Rückkehr in die Ukraine oder nach der Überweisung aus anderen Teilen der Ukraine durch Nichtregierungsorganisationen (NGOs) oder Strafverfolgungsbehörden. Während des Wiedereingliederungsprozesses halten die NGO-Partner der IOM regelmäßigen Kontakt zu den Opfern, um herauszufinden, ob diese oder ihre Angehörigen bedroht bzw. belästigt werden und um ihnen bei möglichen Problemen effektiv behilflich sein zu können. Das umfangreiche Unterstützungsangebot, welches fallspezifisch zusammengestellt und mit Hilfe des NGO-Netzwerks der IOM durchgeführt wird, umfasst:

- Medizinische Versorgung
- Psychologische Beratung
- Freiwillige Rückkehr in die Ukraine (Übernahme der Kosten durch die IOM-Mission im Zielland)
- Abholung vom Flughafen bei Rückkehr in die Ukraine aus dem Zielland
- Begleitung und Unterstützung auf der Reise zum endgültigen Bestimmungsort in der Ukraine
- Übernachtungsmöglichkeit bei medizinischer Versorgung oder auf der Durchreise
- Rechtsbeistand in zivilrechtlichen Angelegenheiten (Scheidung, Rückbeschaffung von Eigentum, zivilrechtliche Haftung)
- Rechtsberatung und -vertretung bei Zeugenaussage der Opfer in Strafsachen
- Kleinstunternehmerzuschüsse
- Wohn- und Kindergeld
- Wiedereingliederungsbeihilfe in den ersten drei Monaten nach Rückkehr
- Arbeitsberatung und Zuschüsse für Berufsausbildung
- Andere, fallspezifisch festgelegte Unterstützungsmaßnahmen

Sonstige Unterstützungsmaßnahmen zur Wiedereingliederung

Seitens der ukrainischen Regierung gibt es keine gesonderte Unterstützung für die Wiedereingliederung in die Ukraine heimkehrender Staatsbürger. Die Unterstützung bei der Unterbringung für Obdachlose jedoch gilt auch für ukrainische Heimkehrer (s. Kapitel Wohnen).

Trotz der geplanten "Maßnahmen zur Integration von Migranten in die ukrainische Gesellschaft"²³, das im Jahr 2011 vom Ministerkabinett der Ukraine verabschiedet wurde und auf die Gewährung einer angemessenen Rezeption des Reintegrationsflusses abzielt, gibt es bisher weder Programme zur Unterstützung von Existenzgründungen noch besondere steuerliche Konditionen für diejenigen, die eine Investition in die lokale Wirtschaft planen. Es gibt zudem derzeit keine spezielle staatliche Einrichtung, die Rückkehrern und ihren Familien Informationen oder organisatorische bzw. Rechtliche Unterstützung zukommen lässt. Der Haushalt für 2013, wie auch die vorherigen, enthält keine Artikel für die Finanzierung vergleichbarer Bereiche.

2. Finanzielle und behördliche Unterstützung

Die Staatliche Arbeitsvermittlung unterstützt die Gründung von Privatunternehmen. Diese

²³ <http://document.ua/prozatverdzhennja-planu-zahodiv-shodo-integraciyi-migrantiv-doc61615.html>

Unterstützung besteht in der Zahlung eines Pauschalbetrages (entspricht der Zahlung von einem Jahr Arbeitslosenhilfe). Diese Unterstützung erhalten volljährige (18 Jahre) arbeitslos Gemeldete, die auf Grund der Arbeitsmarktsituation keinen Arbeitsplatz erhalten. Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Antrag auf Unterstützung bei der Gründung von Privatunternehmen
- Geschäftsplan

Der Beschluss über die Zahlung der Unterstützung wird von dem Arbeitsamtsleiter auf der Grundlage der Entscheidung des Ausschusses zu Pauschalzahlungen bei privaten Unternehmensgründungen getroffen. Informationsveranstaltungen zur beruflichen Orientierung Arbeitssuchender werden von den Arbeitsämtern der Regionen durchgeführt.

Laut einem Erlass des ukrainischen Ministerkabinetts zur „Zustimmung zur Ausstellung von Gutscheinen zur Förderung des individuellen Wettbewerbs auf dem Arbeitsmarkt“ sind seit Mai 2013 Personen über 45 Jahren, mit einer Versicherungsdauer von mindestens 15 Jahren und einer technischen Berufsausbildung bzw. Berufsabschluss anspruchsberechtigt im Hinblick auf einen Gutschein („Voucher“)²⁴. Die Person, die einen solchen Gutschein erhält, kann an bestimmten Trainingsmaßnahmen teilnehmen, wie beispielsweise beruflichen Fortbildungen in Bereichen, die per Definition eine wirtschaftliche Priorität besitzen. Der Wert des Gutscheins ist entsprechend den Kosten der jeweiligen Bildungsmaßnahme definiert und darf den zehnfachen Betrag des Mindestlohns für arbeitsfähige Personen nicht überschreiten.

2073 Personen haben von Mai-Juni 2013 einen Gutschein für Weiterbildung und berufliche Trainingsmaßnahmen erhalten.

3. Vorgehen bei einer Existenzgründung

Um ein Privatunternehmen zu gründen und sich als solches eintragen zu lassen, müssen bei der Bezirksverwaltung folgende Unterlagen zur Eintragung einer Personengesellschaft eingereicht werden:

- Das ausgefüllte Anmeldeformular
- 2 Fotos (3 x 4 cm)
- Die Kennnummer (bei Erhalt des ukrainischen Passes von der Steuerbehörde zugeteilt)
- Einzahlungsbeleg für die amtliche Eintragung (Verwaltungsgebühr: 34 UAH, Stand: 2013)
- Pass

Nach der Eintragung des Unternehmens wird eine notariell beglaubigte Bescheinigung über die Gründung eines Privatunternehmens ausgestellt. Innerhalb von drei Tagen nach Eintragung bei der Bezirksverwaltung muss ein Antrag bei der Rentenversicherung gestellt werden. Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Antrag
- Notariell beglaubigte Bescheinigung über private Unternehmensgründung
- Kennnummer

Nach Anmeldung bei der Rentenversicherung wird eine entsprechende Bescheinigung ausgestellt, die der Steuerbehörde zusammen mit den folgenden Unterlagen innerhalb von drei Tagen vorgelegt werden muss:
Bescheinigung der Rentenversicherung

²⁴ <http://zakon1.rada.gov.ua/laws/show/207-2013-%D0%BF>

- Antrag
- Notariell beglaubigte Bescheinigung über private Unternehmensgründung
- Pass und Kopie des Passes
- Arbeitsbuch
- 2 Fotos (3 x 4 cm)
- Kassabuch (bei der Steuerbehörde zu erwerben, monatliche Einkommensaufstellung)

Wenn ein persönliches Siegel gewünscht wird, so ist eine Anmeldung beim ukrainischen Innenministerium erforderlich. Zur Gründung eines Unternehmens oder zum Erwerb einer Immobilie bestehen Kreditmöglichkeiten. Banken jedoch verlangen für einen Kredit meist erhebliche Sicherheiten.

Theoretisch bieten auch einige öffentliche Einrichtungen finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten an; angesichts der unzureichenden Finanzierungsmittel stehen diese jedoch nur selten zur Verfügung.

VIII. BILDUNG

1. Bildungssystem und -infrastruktur

Die Alphabetisierungsrate in der Ukraine ist vergleichsweise hoch (laut UN Human Development Report 2009 rangiert das Land auf Platz 29). Die allgemeine weiterführende Schulbildung ist vollständig obligatorisch. Die Dauer bis zum Erwerb eines weiterführenden Schulabschlusses reicht vom 6. bis zum 18. Lebensjahr.

Eine frei zugängliche sowie kostenlose Vorschulbildung, vollständige allgemeinbildende Oberschulbildung, Berufsausbildung und Hochschulbildung in staatlichen und kommunalen Bildungseinrichtungen werden vom Staat gewährleistet.

Staatsbürger haben ein Anrecht auf eine kostenlose Hochschulbildung in staatlichen und kommunalen Einrichtungen auf Wettbewerbsbasis.

Allgemeinbildende weiterführende Schulbildung

Eine vollständige Oberschulbildung dauert 12 Jahre und umfasst: Grundschule – 4 Jahre Mittelstufe – 5 Jahre Oberstufe – 3 Jahre. Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Persönlich gestellter Antrag
- Ärztliches Attest
- Bildungsnachweise (ausgenommen sind Schüler der ersten Klasse)

Hochschulbildung²⁵

Folgende Studienabschlüsse sind möglich:

Bachelor – 4 Jahre
 Specialist – 4 Jahre plus 1 Jahr
 Master – 4 Jahre plus 1,5 Jahre

Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Pass
- Ärztliches Attest wie vorgeschrieben (Formular 086 – Y)

²⁵ <http://mon.gov.ua/ua/activity/education/higher-education/>

- Persönliches Bewerbungsschreiben an den Rektor
- 6 Fotos (3 x 4 cm)
- Hochschulzugangsberechtigung

Zu den angesehensten ukrainischen Universitäten/Fachhochschulen/Hochschulen gehören²⁶:

- Nationale Technische Universität Ukraine "Kyiv Polytechnic Institute" <http://inter.kpi.ua/>
- Nationaluniversität Kiew T.Shewtschenko <http://www.univ.kiev.ua/en/>
- Nationale Wirtschaftsuniversität Kiew Wadim Hetman <http://kneu.edu.ua/en>
- Nationaluniversität "Lviv Polytechnic" <http://lp.edu.ua/en>
- Nationale Technische Universität Donezk <http://donntu.edu.ua/eng/index.php/en>
- Nationale Universität "Kyiv-Mohyla Academy" <http://www.ukma.edu.ua/eng/>
- Nationale Universität für Bauwesen und Architektur Kiew <http://www.knuba.edu.ua/eng/>
- Nationale Universität für Luftfahrt Kiew <http://nau.edu.ua/en>
- Nationale Universität für Transport Kiew http://www.ntu.edu.ua/index_eng.html
- Nationale Universität für Lebensmitteltechnologie Kiew <http://nuft.edu.ua>

2. Bedingungen für die Fortsetzung der Ausbildung

Gemäß den für alle ukrainischen Staatsangehörigen geltenden Bestimmungen haben Heimkehrer Zugang zu Grund- und Oberschulen bzw. Universitäten (auch wenn sie bereits im Ausland die Schule besucht haben). Heimkehrende Schüler und Studenten bewerben sich bei Schulen und Universitäten auf derselben Grundlage und gemäß denselben Verfahren wie auch andere Schüler und Studenten ukrainischer Staatsangehörigkeit.

3. Anerkennung und Überprüfung im Ausland erworbener Abschlüsse

Die Ukraine hat das Abkommen über die Anerkennung von Hochschulstudien, Universitätsdiplomen und akademischen Graden in den Staaten der Region Europa und das Übereinkommen über die Anerkennung von Hochschulstudien, Universitätsdiplomen und akademischen Graden in den Staaten der Region Asien und Pazifischer Ozean ratifiziert. Die Oberste Zertifizierungskommission (<http://www.vak.org.ua>) beurteilt ausländische Studienabschlüsse und trifft dazu Vorentscheidungen; das ukrainische Justizministerium genehmigt die Entscheidungen, überprüft die Abschlusszeugnisse und stellt eine Anerkennungsbescheinigung aus.

4. Von heimkehrenden Schülern/Studenten benötigte Unterlagen

Heimkehrende Schüler oder Studenten sind gehalten, die oben genannten Unterlagen beizubringen, d. h. Schüler müssen einen persönlich gestellten Antrag, ein ärztliches Attest und Bildungsnachweise einreichen; Studenten, die sich um einen Studienplatz bewerben, müssen ihren Pass, ein ärztliches Attest wie vorgeschrieben (Formular 086Y), einen persönlich gestellten Antrag an den Rektor, 6 Fotos (3 x 4 cm) und ihre Hochschulzugangsberechtigung einreichen.

5. Gebühren, Darlehen und Stipendien

Bildungskosten

- Vorschule – der Besuch öffentlicher Vorschulen ist kostenlos
- Vollständige allgemeinbildende Oberschulbildung – der Besuch öffentlicher Oberschulen ist kostenlos

²⁶ http://f.osvita.org.ua/abitur/ratings/2013_Compass_Finished.pdf

- Berufsausbildung/Hochschulbildung – kann auf zwei Ebenen erfolgen: unentgeltlich und vertraglich. Für Studienbewerber mit der besten Zulassungsnote, die sich um ein gebührenfreies Studium beworben haben, ist der Besuch einer Hochschule kostenfrei. (Seit 2008 legen Universitätsanfänger nur eine Fremdsprachenprüfung ab).

Nachfolgend die durchschnittlichen Studiengebühren für 1 vertragliches Studienjahr (2012/2013) ausgewählter Universitäten²⁷:

- Kyiv National University T.Shewtschenko, www.univ.kiev.ua
Fakultät für Pädagogik - 15000 UAH
Fakultät für Computer und Programmierung - 18000 UAH
Fakultät für Tourismus - 20000 UAH
Fakultät für Journalismus - 25000 UAH
Fakultät für Internationale Wirtschaft - 23000 UAH
Fakultät für Recht - 30000 UAH
- Nationale Universität "Kyiv-Mohyla Academy" <http://www.ukma.edu.ua/eng>
Fakultät für Recht - 28000 UAH
Fakultät für Politische Wissenschaft - 22000 UAH
Fakultät für Computer und Programmierung - 18000 UAH
Fakultät für Physik - 15000 UAH
- Nationale Universität für Bauwesen und Architektur Kiew <http://www.knuba.edu.ua/eng>
Fakultät für Architektur - 20000 UAH
Fakultät für Bauwesen - 12000 UAH
- Nationale Technische Universität der Ukraine "Kyiv Polytechnic Institute"
<http://inter.kpi.ua> 8600 - 15400 UAH
- Nationale Technische Universität "Kharkiv Polytechnic Institute"
<http://www.kpi.kharkov.ua/en>
Fakultät für Computer und Programmierung - 7800 UAH
Fakultät für motorisierten Transport - 6600 UAH
- Nationale Universität "Lviv Polytechnic" <http://lp.edu.ua/en>
Fakultät für Recht - 10400 UAH
Fakultät für Architektur - 9300 UAH
Fakultät für Computer und Programmierung - 8780 UAH
Fakultät für Physik - 3550 UAH
- Nationale Medizinische Universität M.Pyrogov Winnitzija, <http://www.vnmu.edu.ua/en>
20000 UAH - Durchschnittskosten
- Nationale Marine-Akademie Odessa, http://www.onma.edu.ua/index.php?index_uk
13260 UAH - Durchschnittskosten

Stipendien²⁸

Die Höhe eines akademischen Stipendiums für Studierende einer Hochschuleinrichtung ist im Dezember 2012 auf 900-1200 UAH festgelegt worden. Vollwaisen bzw. Personen ohne elterliche Fürsorge erhalten ein Sozialstipendium in Höhe von 1760 UAH.

6. Berufliche Bildung

In der Ukraine gibt es rund 900 staatliche Berufsbildungszentren. Etwa 30% der Berufsschulen sind in den Regionen Dnjepropetrovsk, Donetsk und Lugansk zu finden. Zudem existiert ein Netzwerk aus über 500 Trainingszentren und anderen Weiterbildungseinrichtungen, die berufliche Bildung und Weiterqualifizierung ermöglichen.

²⁷ <http://www.parta.com.ua/ukr/school-leaver/>

²⁸ <http://zakon4.rada.gov.ua/laws/show/165-2008-%D0%BF>

Berufliche Ausbildung und Umqualifizierung ist auch Waisen und behinderten Menschen zugänglich, diese speziellen Programme werden von den Arbeitsämtern und dem Ministerium für Wissenschaft und Bildung überwacht. Um den Anforderungen des Arbeitsmarktes gerecht zu werden, haben die berufsbildenden Schulen die Zahl ihre Plätze für Arbeitslose erhöht.

7. Integration von Kindern von Rückkehrern

Die Regierung bietet keine speziellen Programme für die Kinder von Rückkehrern an. Dadurch, dass die Kinder Staatsbürger der Ukraine sind haben sie jedoch kostenlosen Zugang zu Kindergärten und Schulen.

8. Schutz, Bildung und Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Migranten

Staatliche Stellen führen keine Statistik über die Zahl der unbegleiteten minderjährigen Migranten, die in die Ukraine einreisen und es gibt unterschiedliche Ansichten dazu, wie viele unbegleitete minderjährige Migranten aktuell im Land leben. NGOs, die mit solchen Kindern arbeiten, gehen aber davon aus, dass die Zahlen zunehmen. Unbegleitete Minderjährige werden oft nicht korrekt identifiziert und haben selten die Möglichkeiten einen legalen Aufenthaltstitel zu erlangen. Sie erhalten wenn überhaupt vorläufige Aufenthaltstitel, wenn sie einen Asylantrag stellen. Das Asylsystem ist jedoch sehr kompliziert und Anträge können nicht überall im Land gestellt werden. Es gibt zudem nur einen Fall, in dem einem unbegleiteten Kind Asyl gewährt wurde und es gibt nach ukrainischem Recht keine Möglichkeit ein temporäres Aufenthaltsrecht aus humanitären Gründen zu erteilen. Obwohl das ukrainische Kinderschutzgesetz den Schutz von Waisen und benachteiligten Kindern garantiert haben unbegleitete minderjährige Migranten aufgrund vieler Hindernisse keine Möglichkeit diesen Schutz in Anspruch zu nehmen. Ohne eine gültige Identifizierung und ohne legalen oder dauerhaften Aufenthaltstitel können diese Kinder weder die Schule besuche noch staatliche Unterkünfte in Anspruch nehmen, so dass sie nicht selten im Gefängnis landen. Gesetzlichen Regelungen zur Folge können minderjährige Migranten nach der Stellung eines Asylantrages in staatlichen Heimen leben, die vom Staatskomitee für Religionen und Nationalitäten betrieben werden, oder in Unterkünften für benachteiligte Kinder und Waisen. In der Realität verhindern Korruption, Bürokratie und Unsicherheit über ihre Alter den Zugang zu diesen Einrichtungen.

IX. HILFSBEDÜRFTIGE PERSONEN

1. Unterstützung von allein heimkehrenden Frauen und Müttern

Es gibt derzeit keine gesonderte Unterstützung für allein heimkehrende Frauen und Mütter, die nicht zu Ihrer Familie zurückkehren können bzw. wollen.

2. Menschen mit Behinderungen²⁹

Für Behinderte wird in dem zum Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik der Ukraine gehörenden gesamtukrainischen Zentrum zur beruflichen Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen Folgendes angeboten:

- Berufliche Rehabilitation und Anpassung an die Arbeitswelt
- Weiterqualifikation
- Berufliche Umschulung von Behinderten
- Anstellung von Behinderten

²⁹ http://www.vcpri.com.ua/index.php?option=com_content&view=category&id=11&Itemid=27&lang=uk

Berufliche Umschulungen werden über einen Zeitraum von fünf Monaten durchgeführt. Zu den angebotenen Kursen gehören:

- Anlagenbediener/in
- Sekretär/in
- Sozialarbeiter/in
- Sticker/in
- Schneider/in
- Friseur/in
- Maschinenschlosser/in
- Schuster/in
- Imker/in

Nach Abschluss der Umschulung muss eine staatliche Prüfung abgelegt werden. Die Teilnehmer erhalten ein staatliches Diplom über die Befähigung zu dem jeweiligen Beruf.

Aufnahme im Zentrum:

Aufgenommen werden im Zentrum nur bei den Sozialdiensten gemeldete Personen im arbeitsfähigen Alter mit Behinderungen der Gruppen I – III, die gemäß dem Beschluss des Expertenausschusses für medizinische und soziale Angelegenheiten (MSEC) einer beruflichen Rehabilitation bedürfen. Die Zulassung erfolgt über eine Aufnahmeuntersuchung.

Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Persönlich gestellter Antrag (angestrebtes Ziel, Behinderungsgruppe, Wohnsitz, Kontaktdaten, Fortbewegungsmittel)
- Bildungsnachweise
- Ärztliches Attest wie vorgeschrieben (Formular 086 – Y)
- Auszug aus der ambulanten Krankenakte über die Entwicklung der Behinderung während der letzten zwei Jahre
- Attest eines Psychologen, Facharztes für Betäubungsmittel, Onkologen und Proktologen (Behinderte ab 30 Jahre)
- MSEC-Bescheinigung über die Behinderung
- Individuelles Rehabilitationsprogramm, aufgestellt vom MSEC
- Kopie des Passes
- Meldebescheinigung
- 2 Fotos (3 x 4 cm)
- Kopie der Kennnummer
- Persönliche Berufsberatungskarte, ausgestellt vom örtlichen Arbeitsamt

Nicht zugelassen werden Menschen:

- mit akuten chronischen Erkrankungen
- mit psychischen Erkrankungen
- mit Geschlechtskrankheiten
- mit Epilepsie
- mit Krebserkrankungen im Mittel-oder Endstadium
- mit Infektionskrankheiten
- denen auf Grundlage der ärztlichen Untersuchung von der Aufnahme einer beruflichen Tätigkeit abgeraten wird

Bei einer Ablehnung kann in jedem Fall innerhalb von zwei Tagen Widerspruch gegen den Beschluss der Aufnahmeuntersuchung eingelegt werden.

3. Psychisch Kranke

Gemäß der Resolution der Vereinten Nationen zum „Schutz von psychisch Kranken und die Verbesserung der psychiatrischen Versorgung“ von 1992 ist die Ukraine zur medizinischen und sozialen Unterstützung von Menschen mit psychischen Erkrankungen verpflichtet.

In der Ukraine gibt es ein Netzwerk psychiatrischer Kliniken, die entsprechend der Schweregrade der psychischen Erkrankung aufgeteilt sind. Das Krankenhaus für schwere psychische Erkrankungen befindet sich in Kiew (Stadt). Die Patienten erhalten Unterkunft, Vollverpflegung und medizinische Behandlung.

4. Behinderte Kinder

Alle Bürger der Ukraine können, ungeachtet ihrer Hautfarbe, politischen und religiösen Überzeugung, ihres Geschlechts, ihrer ethnischen und sozialen Herkunft, ihres Besitztums, Wohnortes, sprachlicher und anderer Eigenschaften eine kostenlose weiterführende Schulbildung an staatlichen und kommunalen Bildungseinrichtungen erhalten.

Für Kinder, die körperlich oder geistig gefördert werden müssen, gibt es spezielle Schuleinrichtungen der Klassen 1-3 sowie entsprechende Einrichtungen für Kinder, die eine Langzeitförderung benötigen.

5. Andere Minderheiten

Keine Unterstützung, außer der, die allen ukrainischen Staatsbürgern gewährt wird.

X. WEITERE RELEVANTE INFORMATIONEN

1. Militärdienst

Militärische Pflicht:

Die Verteidigung des Heimatlandes, der Unabhängigkeit und territorialen Integrität der Ukraine ist die verfassungsgemäße Pflicht der ukrainischen Staatsbürger.

Aspekte:

Training der Bürger für den Militärdienst;

Meldung an der Rekrutierungsstation;

freiwillige vertragliche Verpflichtung oder Einberufung zum Militärdienst;

Ableistung des Militärdienstes;

Erfüllung der militärischen Pflichten in der Reserve;

Beachtung der militärischen Registrationsvorschriften.

Männliche Bürger der Ukraine zwischen 18 und 25 Jahren, die gesund sind und keinen Anspruch auf eine Befreiung bzw. Aufschub der Militärpflicht haben, werden in Friedenszeiten zum begrenzten Militärdienst einberufen.

Dauer des Militärdienstes:

Soldaten, Seemänner und Feldwebel, die den Militärdienst bei den Streitkräften der Ukraine und anderen Militäreinheiten ableisten - bis zu 12 Monate;

Soldaten, Seemänner und Feldwebel, die den Militärdienst auf einem Schiff und an den Küsteneinheiten der Gefechtssicherung unter den militärischen Marinestreitkräften der Flottensicherheit des ukrainischen Grenzschutzes ableisten - bis zu 18 Monate;

Personen, die eine Universitätsstudium abgeschlossen haben – bis zu 9 Monate.

Ersatzdienst:

Ukrainische Staatsbürger, die einer laut ukrainischer Gesetzgebung aktiven religiösen Gemeinschaft angehören, deren religiöse Überzeugung keinen Waffengebrauch zulässt, können einen Ersatzdienst ableisten.

Der Ersatzdienst kann bei Unternehmen, Einrichtungen und Organisationen, die staatliches Gemeindeeigentum sind, absolviert werden. Die Tätigkeit muss im Zusammenhang mit dem sozialen Schutz der Bevölkerung, der Gesundheitsvorsorge, Umweltschutz, Baumaßnahmen oder der Landwirtschaft bzw. mit Organisationen des Roten Kreuzes in Verbindung stehen.

Der Ersatzdienst dauert 1 ½ mal länger als der Militärdienst.

2. Zollwesen³⁰

Gepäckvorschriften:

Folgende Güter im Begleitgepäck sind steuerfrei:

- Güter, deren gesamter Zollwert 200 EUR nicht überschreitet und deren Bruttogewicht unter 50kg liegt
- 1 Liter Spirituosen, 2 Liter Wein und 5 Liter Bier, Tabakwaren - 200 Zigaretten oder 200 Gramm dieser Waren
- Gegenstände zum persönlichen Gebrauch

Folgende Güter im Begleitgepäck sind nicht steuerfrei und erfordern das Ausfüllen einer offiziellen Zolldeklaration:

- Der gesamte Zollwert beträgt weniger als 200 EUR, aber das Gesamtgewicht der Waren übersteigt 50 kg (bis einschließlich 100kg)
- Der gesamte Zollwert überschreitet 200 EUR (bis zu 1000 EUR), aber das Gesamtgewicht liegt bei unter 50 kg
- Der gesamte Zollwert überschreitet 200 EUR und das Gesamtgewicht liegt bei über 50kg (bis zu 100kg)

Im Rahmen einer Zollerfassung mit dem Standardformular "МД-1" fallen folgende Steuern an:

- Importzoll in Höhe von 20 Prozent des Warencollwertes
- Mehrwertsteuer
- Verbrauchssteuer

Währungswerte

Beim Grenzübertritt kann in bestimmten Fällen ein sogenannter "grüner Korridor" in Anspruch genommen werden:

- Fremdwährung und/oder (Reise)-Schecks, Visakarten (Travel Money) bis zu 10.000 EUR oder ein Äquivalent dieser Summe in anderer Fremdwährung (außer wertvollen Metallen)
- Kreditkarten ausländischer Banken (einschließlich internationaler Bezahlsysteme) und Nicht-Bank-Organisationen

Übersteigt der Bargelddbetrag 10.000 EUR, ist der vollständige Betrag bei der Zollkontrolle schriftlich zu deklarieren, unter Vorlage eines Bankdokumentes, das die Belastung mit einem Betrag von 10.000 EUR bestätigt.

³⁰ <http://zakon2.rada.gov.ua/laws/show/57-95-%D0%BF>; <http://minrd.gov.ua>

Gemäß Artikel 339 des Zollkodex der Ukraine über die Verletzung von Zollkontrollen in Zonen der vereinfachten Zollkontrolle, haben Personen, die Güter bei sich führen, die verboten oder einfuhrbeschränkt sind bzw. in Mengen mitgeführt werden, die die zollfreie Norm überschreiten, eine Strafgebühr oder Konfiszierung dieser Güter zu erwarten.